

Ⓜ

Hermann Löns

„Mein grünes Buch“

Von diesem ersten Prosa-Werk des Dichters,
das seine besten Jagdschilderungen enthält,
erscheint in den nächsten Tagen das 16. Tausend

Preis gebunden M. 4.—

Aus Anlaß der Neuauflage einmaliges Vorzugsangebot lt. weißem Verlangzettel!

Friedrich Bersbach, Verlag, Hannover.

Ⓜ In 14 Tagen erscheint in unserem Verlage in sechster, verbesserter und vermehrter Auflage:

Coellns Fehlerbuch

Preis geheftet M. 1.20 ord.

Jedermann, der sich mit schriftlichen Arbeiten zu beschäftigen hat, auch der beste Stilist, kommt zuweilen in die Lage, nicht zu wissen, wie er einen auftauchenden Gedanken schriftlich festhalten soll. Er stößt auf Schwierigkeiten in der Satzbildung oder in der richtigen Schreibweise des einen oder des anderen Wortes, er kann das Richtige nicht finden oder ist im Zweifel darüber, ob das benutzte Wort mit den

Vorschriften der Rechtschreibregeln

übereinstimmt. Der Schreiber bemüht sich dann wohl, diesen Klippen auszuweichen, indem er den an sich vielleicht guten Satz durch einen anderen, weniger günstigen ersetzt. Aber die Folge davon ist, daß diese Unsicherheit nachteilig auf die Arbeit wirkt; der Stil macht den Eindruck des Gefünstelsten und verliert dadurch an Wert.

Zimmer mehr wurde daher der Wunsch nach einem handlichen Buche laut, das alle Zweifel beseitigt und ohne Zeitverlust die richtige Auskunft gibt. Ein solcher Ratgeber ist nun obiges Werkchen, das in seiner Anlage unerreicht dasteht. Coellns Fehlerbuch sollte daher als Nachschlagewerk auf keinem Schreibtische, in keiner Kanzlei fehlen. Es ist geradezu unentbehrlich für jeden **Kaufmann, Schriftsteller, Juristen, Richter, Lehrer**, wie für jeden, dem es ernst damit ist, sich ein gutes Deutsch und einen einwandfreien Stil anzueignen.

Wir liefern, wenn auf beiliegendem Zettel bestellt, mit 40% u. Partie 11/10; nach Erscheinen des Buches mit 33 1/3% und 11/10 außerdem direkt ohne Portoberechnung. In Kommission nur 1fach und nur bei gleichzeitiger fester Bestellung.

Auslieferung in Leipzig bei S. Haessel.

Graz, Mai 1917.

Jos. A. Rienreich.

Urban & Schwarzenberg, Berlin — Wien

In den nächsten Tagen erscheint in unserem Verlage:

Gegenwart und Zukunft der Elektrizitätswirtschaft in Deutschland und Oesterreich

Preis ord. M. 3.— = K 3.60

Von Ingenieur Max Ried

Preis ord. M. 3.— = K 3.60

Bedeutend erweiterter und umgearbeiteter Sonderdruck aus der „Zeitschrift des Oesterreichischen Ingenieur- u. Architekten-Vereins“, Jahrgang 1917, Heft 8 und 9.

Auf Grund der Erfahrungen während der Kriegsjahre und besonders im Hinblick auf die zukünftige Neugestaltung unseres Wirtschaftslebens behandelt die Schrift, unter Aufstellung von „Richtlinien“ für eine gesetzliche Regelung, in eingehender Weise die Frage der öffentlichen und privaten Elektrizitätsversorgung. — Neben der Bedeutung auf technisch-wirtschaftlichem Gebiet, die der Schrift unbedingt zuzusprechen ist, verdient sie besondere Beachtung durch die voraussichtliche gesetzliche Behandlung der angeschnittenen Frage im österreichischen Parlament. — Jeder Wirtschaftspolitiker, wie auch jeder Techniker ist Abnehmer. — Da wir uns Neuigkeiten nur auf Verlangen versenden, bitten wir um baldgef. Aufgabe Ihres Bedarfes.